



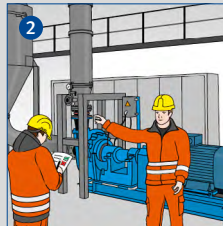
BG RCI

Berufsgenossenschaft
Rohstoffe und chemische Industrie

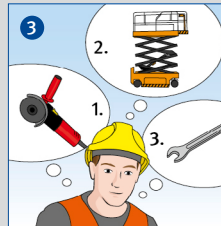
Läuft's bei dir? Instandhaltung



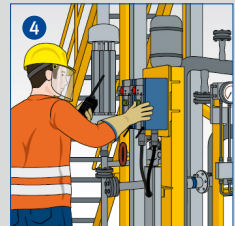
1
Instandhaltungsplan kennen.
Wer hat was wann zu tun?
Und wer darf was?



2
Gefahren müssen bekannt,
Abläufe abgesprochen sein.
Vier-Augen-Prinzip.



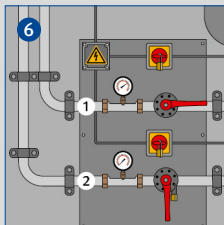
3
Sind alle Materialien, Werk-
zeuge, Hilfsmittel einsatzbereit
und vor Ort? Sichtkontrolle.



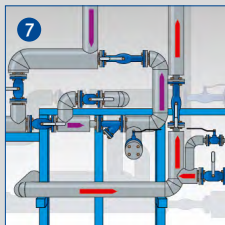
4
Geeignete PSA immer voll-
ständig tragen. Vorsicht schützt
vor Restrisiken.



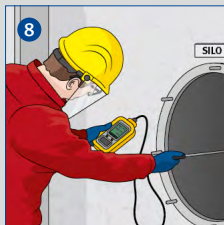
5
Maschinen und Anlagen sicher abschalten (Hauptschalter), gegen Wiedereinschalten sichern.



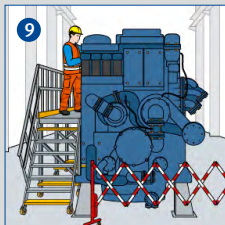
6
Druck, Spannung, Auflast – gibt es unerwartete Gefahren durch Restenergien?



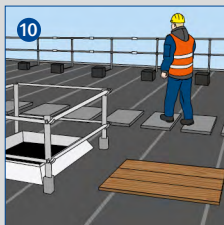
7
Gehen von Rohren/Behältern noch Gefahren aus (Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase)?



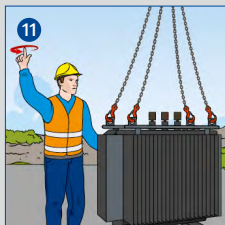
8
Maßnahmen aus Erlaubnis-schein einhalten (z. B. Freimessen, Brandwache stellen).



9
Für sichere Zugänge und Standplätze sorgen. Gefahrenbereiche sicher absperren.



10
Absturzkanten sichern (Steckgeländer). Öffnungen abdecken (Bohlen, Gitter, Netze).



11
Ausgebaute oder neue Teile sicher anslagen, transportieren und zwischenlagern.



12
Anlagen in sicherem Zustand an die Produktion übergeben. Arbeiten dokumentieren.